

Freitag, 18. Mai 2012 02:59 Uhr

URL: <http://www.wiesbadener-kurier.de/region/main-taunus/hochheim/9882522.htm>

WIESBADENER KURIER

HOCHHEIM

Vorband von Udo Lindenberg und Uriah Heep

17.01.2011 - HOCHHEIM

Von Uli von Mengden

ROCK-PARTY Gastspiel der Band „Mallet“ in Hochheim / Auftritte beim Harley Davidson Treffen / Turnhalle soll wieder zum Treffpunkt werden

Rock-Party pur am Samstag in der ehrwürdigen Jahnturnhalle. Mit der Wiesbadener Band „Mallet“ hatten die Veranstalter, der Betreiber der Turnhallen-Gaststätte Wolfgang Schneider und die Hochheimer Agentur „Tonic-Event“, einen richtig dicken Fisch an Land gezogen. Die Band, deren Wurzeln bis ins Jahr 1979 zurückgehen, ist viel gefragt und legt bis zu 160 Auftritte im Jahr hin. Das geht vom kleineren Club bis hin zu Großveranstaltungen, wie dem größten europäischen Harley-Davidson Treffen am Faaker See in Österreich.

Einem größeren Publikum in der Region ist „Mallet“ auch durch die musikalische Gestaltung des Balletts „Rock around Barock“ am Hessischen Staatstheater Wiesbaden vertraut. Bei vielen bekannten Bands, von Udo Lindenberg bis Uriah Heep oder Spider Murphey Gang war „Mallet“ bereits als Vorgruppe zu hören. Es gibt jede Menge CDs, DVDs und auch T-Shirts dieser angesagten Band. Natürlich haben die jung gebliebenen Alt-Rocker auch einen Fan-Club. Den zog es unter anderem nach Hochheim, wo schon recht bald der Bär tanzte.

Melodiöser Rock

„Mallet“ machte mit viel Dampf unmittelbar gute Stimmung. Das Publikum, viele davon schon der Generation Ü30 zugehörig, tanzte ausgiebig und ließ sich durch zahlreiche Coversongs in die gute alte Zeit des melodiösen Rock versetzen. Kaum zu glauben, dass da mit den Frontmännern Jürgen Rehberg (leadgituar und vocals), Manfred Dünzl (bass und vocals) und Mario Gerhards (drums und vocals) nur drei Musiker zugange waren. Das Repertoire reichte von Cover-Versionenn zahlreicher Welthits von den Stones über ZZ-Top bis zu den Beatles und vielen eigenen Songs, durchaus mit Texten zu Themen der Zeit. Auf der Bühne stand großes Equipment, das dafür sorgte, dass diese Musik wirklich in den Bauch ging. Der Veranstalter hatte ausreichend Raum für eine Tanzfläche geschaffen und ganz gediegen konnte man sich in verschiedenen Bereichen auf beleuchteten Sitz-Würfeln wie in einer Lounge fühlen. Die



Mit der Rock-Band „Mallet“ hatten die Turnhallen-Betreiber für ihre Party einen richtig dicken Fisch an Land gezogen. Foto: von Mengden

Besucherzahl war gut, hat aber sicher noch Luft nach oben.

Gastronom Wolfgang Schneider kündigte an, dass die Jahnturnhalle, die einst geselliger Anziehungspunkt in Hochheim war, diese Stellung wieder zurückbekommen soll. Seit einem Jahr veranstaltet er bereits mit der ortsansässigen Agentur „Tonic-Events“ Ü30 Partys. Auch beim „Tanz in den Mai“ oder der Silvesterparty war die Turnhalle eine gute Adresse für feierlustige Nachtschwärmer. Das Format „Rock-Konzert“ war eine Premiere, soll aber in der Zukunft öfters zu erleben sein. Zu den Plänen gehört auch, Theatervorstellungen in der Turnhalle anzubieten. Immer am Wochenende, wenn der Sportbetrieb in der Trainingshalle der Turngemeinde Hochheim ruht, sollen künftig Veranstaltungen im Angebot sein.

© Verlagsgruppe Rhein-Main 2012

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlagsgruppe Rhein-Main